

Beschwerdemanagement

Kommunikations- und Verhaltensleitfaden für Schüler*innen

Die Grundlage für den nachfolgenden Leitfaden ist die Bereitschaft aller Beteiligten, eine gemeinsame Lösung zu finden.

Ziel der folgenden Regelungen ist es daher, eine gemeinsame Lösung durch aufgeführtes, schrittweises Vorgehen zu finden.

Anliegen formuliere ich immer freundlich, respektvoll und fair.

1.

- Zuerst suche ich das Gespräch mit der **betreffenden** Person (Kind / Lehrer*in / Erzieher*in). Zur Unterstützung kann ich mir eine Freundin oder einen Freund hinzuholen.
- Probleme, die nicht sofort geklärt werden müssen (z.B. Fußballtorplan oder Mensaessen), kann ich im **Klassenrat** vorbringen.

2.

- Wenn durch das Gespräch keine gemeinsame Lösung gefunden wurde, gehe ich zur Klassenleitung / Bezugserzieher*in / Schulsozialarbeit.
- Wenn im Klassenrat keine gemeinsame Lösung gefunden wurde, schreibe ich einen **Brief an das Schülerparlament**, unterschreibe diesen und werfe ihn in den Briefkasten beim Sekretariat.

3. Wenn auch jetzt keine gemeinsame Lösung gefunden wurde, schreibe ich einen **Brief an die Schulleitung**.

In meinem Brief schreibe ich, worum es geht, was ich bisher unternommen habe, ob es schon Lösungsvorschläge gibt und warum ich mit der Lösung nicht zufrieden bin. Ich schreibe auf den Brief meinen Namen und meine Klasse.

Meine Probleme werden immer von allen Beteiligten vertrauensvoll und verschwiegen behandelt!